

# Bedienungs-Kurzanleitung für S7-FIREWALL



## Installation

### 1 Spannungsanschluss

Für die Spannungsversorgung des Gerätes wird entweder das mitgelieferte Steckernetzteil oder eine vor Ort vorhandene Spannungsversorgung von 24V/DC mit min. 350mA Strom an dem grünen 3poligen Stecker angeschlossen. Bei dem optionalen Steckernetzteil sind die Spannungspole durch farbige Aderendhülsen gekennzeichnet.

Der PLUS-Pol mit der Farbe „Rot“, der MINUS-Pol mit der Farbe „blau“. Es wird der PLUS-Pol an der linken Schraubklemme und der MINUS-Pol an der rechten (äußeren) Schraubklemme angeschlossen. Der Mittlere Anschluss dient zur Erdung und muss mit PE verbunden werden.

### 2 Ethernet-Erst-Anschluss

Soll das Gerät ins Netzwerk eingebunden oder über das Netzwerk konfiguriert werden, so wird das optional erhältliche Patchkabel für den Anschluss in die RJ45-Buchse (WAN / LAN) gesteckt und das Geräte ist nun über seine Default-IP-Adresse erreichbar:

WAN: 192.168.1.57

LAN: 192.168.2.1

### 3 Einführung

S7-Firewall ist eine skalierbare „SPS-Firewall“, die nicht nur IP/MAC-Adressen filtert. Für frei definierbare Verbindungen kann der Zugriff auf beliebige Datenbereiche der SPS eingeschränkt / festgelegt werden. S7-Firewall kann beliebig zwischen SPS- und Bedien- / Programmierenebene eingebaut werden. S7-Firewall erkennt die Einbaurichtung automatisch. Es werden nur konfigurierte Verbindungen zugelassen.

## 4 Konfiguration

In der Konfiguration können die Netzwerkeinstellungen etc. parametrisiert werden. Die Eingabeformulare sind in der Regel selbsterklärend. Gerne nehmen wir aber Anregungen von Anwendern entgegen, um die Bedienung noch einfacher zu gestalten.

Sie haben folgende Optionen, per WEB-Browser S7-Firewall anzusprechen. Am PC eine IP-Adresse aus dem entsprechendem Netzsegment vergeben (z.B. 192.168.1.100 oder 192.168.2.100) und den PC entsprechend mit LAN oder WAN über Ethernet verbinden. Im Browser `http://192.168.1.57`, bzw. `http://192.168.2.1` eingeben. Oder Sie stellen Ihren PC auf IP-Adresse automatisch beziehen und verbinden ihn mit dem LAN-Port des TeleRouter. TeleRouter teilt dem PC automatisch eine IP-Adresse zu. Im Browser können Sie das Gerät mit: `http://telerouter` ansprechen.

Die S7-Firewall kann jederzeit mit dieser Grundeinstellung gestartet werden, ohne dass die vorgenommenen Einstellungen verloren gehen.

Gehen Sie vor wie folgt:

- eine Büroklammer oder ähnliches bereitlegen, um damit den Werksresettaster zu betätigen.

Keine Sorge wir nehmen keinen Werksreset vor. Der Taster verbirgt sich zwischen WAN und LAN- Ports. Dort befindet sich ein kleines Loch. Dort die Büroklammer einstecken.

- Gerät stromlos machen
- wieder einschalten
- wenn die 4 vier LED's erlöschen und nur noch die Power-LED an ist, den Taster mit Büroklammer gedrückt halten bis alle 4 LED's schnell blinken.
- Taster loslassen
- wenn die LED S3 (rechts unten) leuchtet, Taster erneut betätigen

Als dann bootet das Gerät in der Grundeinstellung. Nun können die gewünschten Änderungen an der Netzwerkeinstellung vorgenommen werden. Diese Einstellungen werden jedoch erst nach Neustart des Gerätes aktiv.

**Menübaum Webseite:**

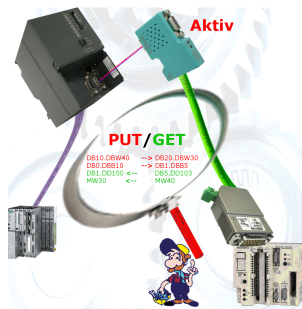
- + Produkte / Doku / Downloads
- + Hardware
- + Sicherheit
- + S7-Firewall

**QR-Code Webseite:**



Bitte vergewissern Sie sich vor Einsatz des Produktes, dass Sie aktuelle Treiber verwenden.

**S7-/S5-SPS koppeln ohne Kopfstation**

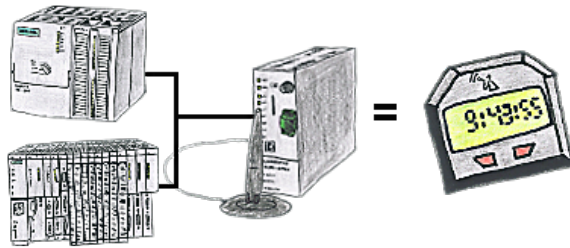


Koppeln Sie Ihre S7 direkt mit Ihrer S5, dank aktivem PUT/GET im S7-LAN kein Problem.

Jede MPI/Profibus-CPU tauscht ohne CP-Einsatz direkt Daten aus.

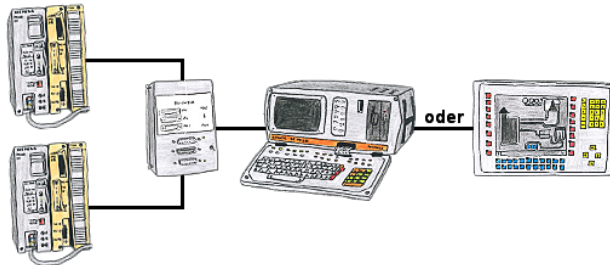
Keine Kopfsteuerung oder Änderungen in der S5-SPS nötig.

## Funkuhr (GPRS) für Ihre S7-SPS



Sie benötigen für Ihre S7-SPS-Steuerung eine genaue Uhrzeit? Kein Problem, das TeleService-GSM holt sich über GPRS von einem Uhrzeitserver die aktuelle Uhrzeit und teilt diese der S7-SPS-Steuerung mit. Wie oft und wann die Uhrzeit aktualisiert werden soll, kann im Gerät parametrieren werden.

## Schnittstellenumschalter für Ihr PG/PC



Sie müssen mit mehreren SPS-Steuerungen arbeiten, haben aber keine Lust sich dauernd ab- und anzustecken? Kein Problem, Sie schließen ein Gerät der AG-Switch-Serie an den SPS-Steuerungen sowie Ihren PC/PC an und schon können Sie mit den Steuerungen kommunizieren. Die Auswahl des entsprechenden Teilnehmers führen Sie beim AG-Switch-I mittels Kippschalter und beim AG-Switch-II per 24V-Steureingang durch.